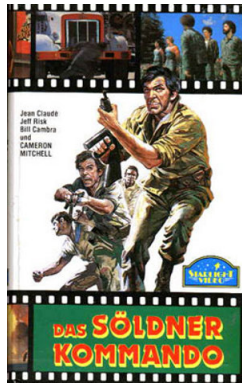


B-Moviebewertung



| [imdb](#) | [badmovies.de](#) |

Name: Das Söldnerkommando

Land: USA

Originaltitel: Kill Squad

Jahr: 1982 **FSK:** 18

Genre: Action

hoch

gering

Unterhaltungswert:	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Pornofaktor:	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Gewaltdarstellung:	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gewaltverherrlichung:	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Niveau:	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Sexismus:	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Professionalität:	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Realismus:	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>

Handlung: Vietnamkriegsveteran wird überfallen und ruft dann seine ehemaligen Vietnam-Kumpels zusammen, die ihm noch einen Gefallen schulden, weil er sie alle im Krieg gerettet hat. Diese gehen dann auf sehr eigenwillige "freelance police"-Art auf die Suche nach den Tätern (d.h. sie verprügeln jeden, den sie treffen und versuchen auf diese Weise an Informationen zu gelangen).

Auffällige Fehler (technisch): das Make-Up des Bösewichts in der Schlusszene ist so offensichtlich unabsichtlich im Eimer.

Auffällige Fehler (inhaltlich-logisch): nach Beendigung jedes Teilauftrags erschießt ein Attentäter-Heckenschütze einen der beteiligten Protagonisten, er schießt jedoch nie ein zweites Mal, sondern wartet bis zum Ende des nächsten Teilauftrags und die restlichen Protagonisten scheinen das zu wissen - sie gehen nämlich nie in Deckung danach; beim Gebrauchtwagenhändler scheint bei jedem auf dem Hof stehendem Auto der Schlüssel zu stecken; bei der Verfolgungsjagd: es stehen zwei Autos mitten in der Straße, links und rechts

davon ist meterweit Platz – aus Coolnessgründen wird natürlich über die Autos gesprungen; einer der "Erschossenen" hat überlebt und kommt in der Endszene wieder – wie konnte es aber dazu kommen? Haben seine Kameraden seine "Leiche" ungeprüft und unbegraben zurückgelassen?!

Auffällige Fehler ("wissenschaftlich", z.B.: historisch, physikalisch, usw.):
explodierende Autos; der Bösewicht hat ein Holzbein und ist dennoch enorm agil.

Was für ein Bild vermittelt der Film? Das Publikum konnte keines entdecken.

Bemerkungen: Film gibt sich wie eine Verfilmung eines beliebigen klassischen Beat'em'Ups mit dermaßen lächerlichen pseudolustigen Kommentaren (die durch ihr niedriges Niveau durchaus begeistern können); beim Zusammentrommeln des sechsköpfigen Teams hat wirklich jeder davon sich innerhalb der zwei Minuten vor dem Eintreffen der restlichen Kameraden geprügelt.

Zitate:

"Wenn du so schön zickig bist, weiß ich was du brauchst..." (und beginnt dann sie auszuziehen)

"Jetzt werd ich dem Lümmel 'n Knoten in selbigen machen!"

(nachdem er einen Scheck überreicht bekommen hat:) "Wenn der platzt platzt du auch!"

"Ich merk schon, du willst mir n gebrauchten Lutscher ans Hemd kleben!"

"Die werden dir den Arsch bis zur Nasenspitze aufreißen!"

"Mein Freund hämmert dir 'ne Regenrinne in die Birne!"

"'Ne Mistkäferrallye durch die Rocky Mountains ist das Abgefahenste, was es je gegeben hat!"